

BUCHTIPP

Bibliothek Windisch

Die Liebe an miesigen Tagen



Roman von Ewald
Arenz,
DuMont, 2023

Fans von Ewald Arenz (zuletzt «Der grosse Sommer») werden sehnsüchtig auf diesen neuen Roman des Bestseller-autors gewartet haben. Und es lohnt sich, die rund 400-seitige Liebesgeschichte zwischen dem Schauspieler Elias und der Fotografin Clara zu lesen. Bereits die erste Begegnung lässt erahnen, dass aus dieser Begegnung mehr werden könnte. Clara, deutlich älter als Elias, glaubt seit dem frühen Tod ihres Mannes nicht mehr wirklich an die Liebe und kann sich nur schwer auf Elias einlassen. Dieser wiederum steckt in einer Beziehung, die ihm eigentlich nichts bedeutet, und hat eine fast erwachsene Tochter. Ein tolles Jobangebot im fernen Hamburg droht der jungen Liebe dann den Rest zu geben. Als Elias schwer erkrankt, scheint es, dass die Geschichte zum Drama werden könnte. Doch wie meist schaffen es Arenz' Figuren im letzten Moment doch noch, weshalb die Geschichte dann manchmal nahe am Kitsch vorbeischrämmt. Wer die Geschichten-sammlungen des Autors (zum Beispiel «Meine kleine Welt») gelesen hat, erkennt Figuren wie die demente, Besteck klauende Mutter. Ganz ohne «Recycling» schafft es ein schreibwütiger Autor wie Arenz wohl kaum.



Laura Schnellmann
Co-Leiterin der Gemeinde-
und Schulbibliothek Windisch